

Deutsche Schach-Pokal-Meisterschaft für Mannschaften 2007/2008



Einteilung der Zwischenrundengruppen für 26./27. Januar 2008:

Gruppe N1: SC Königsspringer Hamburg

SC Königsspringer Hamburg
Lübecker SV
KS Herford
Hamburger SK

Gruppe S1: ESV Nickelhütte Aue

ESV Nickelhütte Aue
USV TU Dresden
SV Hermsdorf
SG Aufbau Elbe Magdeburg

Gruppe N2: SG Weiß-Blau Eilenriede

SG Weiß-Blau Eilenriede
SK Westbevern
SF Schwerte
SG Aljechin Solingen

Gruppe S2: SC Forchheim

SC Forchheim
FC Bayern München
SC Rottal
SC Eppingen

Gruppe N3: SC Hansa Dortmund

SC Hansa Dortmund
SG Niederkassel
SC Bad Salzdetfurth
Godesberger SK

Gruppe S3: SSG ZN Hungen/Lich

SSG ZN Hungen/Lich
TSV Schott Mainz
SV Worms
SG Heidelberg-Kirchheim

Gruppe N4: SG Löberitz

SG Löberitz
SC Empor Potsdam
DBSB-Auswahl
BSC Rehberge

Gruppe S4: SK Ludwigshafen

SK Ludwigshafen
SK Heidelberg-Handschuhsheim
SG Kaiserslautern
OSC Baden Baden

Darin sind die Vereine ESV Nickelhütte Aue, SC Forchheim, KS Herford, SV Hermsdorf, SK Ludwigshafen, BSC Rehberge, SC Rottal, SC Bad Salzdetfurth, SF Schwerte, SK Westbevern und SV Worms, als Nachrücker für nicht teilnehmende Bundesligamannschaften enthalten.

Die Vereine ESV Nickelhütte Aue, SC Hansa Dortmund, SG Weiß-Blau Eilenriede, SC Forchheim, SC Königsspringer Hamburg, SSG ZN Hungen/Lich, SG Löberitz und SK Ludwigshafen haben sich in dankenswerter Weise bereit erklärt, Zwischenrundengruppen auszurichten. Auf dieser Grundlage konnte ich die vorliegende Einteilung machen.

Die Vereine Hamburger SK, SK Heidelberg-Handschuhsheim und Lübecker SV haben sich ebenfalls um die Ausrichtung einer Zwischenrundengruppe beworben, vielen Dank dafür, können in diesem Jahr aber leider nicht berücksichtigt werden.

Stand: 29.12.2007, T. Wiedmann